

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Medellín - Kolumbien - Menschen prägen ihren Lebensraum

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Medellín – Drogenhauptstadt für immer oder nachhaltige Stadtentwicklung?

Ein Beitrag von Rainer Semmelmann, München

Medellín, zweitgrößte Stadt Kolumbiens, wurde international bekannt durch Pablo Escobar und sein Medellín-Kartell, das in den 1980er- und 1990er-Jahren größter Akteur im weltweiten Kokainhandel war. In dieser Zeit wies die Stadt eine der höchsten Mordraten der Welt auf, die Staatsgewalt war aus vielen Stadtbezirken weitgehend verdrängt.

Diese Zeiten sind jedoch lange vorbei. Im 21. Jahrhundert steht Medellín für einen rasanten Wandel und sehr ambitionierte Projekte der Stadtentwicklung, die auch international große Anerkennung und Auszeichnungen bekommen haben. Besonderes Gewicht legt die Stadt dabei darauf, auch den Menschen in informellen Siedlungen Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln, zu besserer Bildung und kulturellen Angeboten und damit zu gesellschaftlicher Teilhabe zu ermöglichen. Während Schulbücher meist zum Thema der lateinamerikanischen Stadt Probleme wie Straßenkinder oder die Zuwanderung in Elendsquartiere in den Vordergrund rücken, soll die vorliegende Unterrichtseinheit einen neuen Blickwinkel auf eine südamerikanische Metropole eröffnen.



Foto: James Wagstaff/Stockphoto

**Mit
Lernerfolgskontrolle!**

Themen:	Medellín in den 1980er-/1990er-Jahren; Topografie Kolumbiens, Projekte der Stadtentwicklung Medellíns: öffentlicher Nahverkehr, Sicherheitskonzept, Bibliotheken in informellen Siedlungen, Gestaltung von Stadtvierteln durch ihre Bewohner, Umgestaltung des öffentlichen Raums
Ziele:	Die Schüler begreifen die Krisensituation Medellíns in den 1980er-/1990er-Jahren. Sie gewinnen einen Überblick über topografische Besonderheiten Kolumbiens. Sie lernen Projekte der Stadtentwicklung Medellíns kennen und analysieren diese. Sie werten Statistiken, Texte, Bilder, grafische Darstellungen und Karten aus. Die Schüler stärken ihre Kompetenzen in kooperativem Lernen, übernehmen dabei Verantwortung für den gemeinsamen Lernerfolg und üben sich in der Weitergabe von Wissen als Experten.
Klassenstufe:	Klassen 8/9
Zeitbedarf:	4 Unterrichtsstunden

Hintergrundinformationen

Die filmische Darstellung der Geschichte von Pablo Escobar und seinem sogenannten Medellín-Kartell, die seit 2015 als Serie „Narcos“ bei einem Streamingdienst zu sehen ist, übt offenbar eine so große Faszination auf das weltweite Publikum aus, dass bereits weitere Staffeln in Vorbereitung sind. Nachgestellt werden die dunkelsten Jahre der jüngeren Geschichte Kolumbiens, in denen die Drogenbarone zu märchenhaftem Reichtum kamen, während die Bevölkerung unter extremer Gewaltkriminalität sowie Terroranschlägen litt und das Land ansonsten in Stagnation verharrete.

Rasanter Wandel Medellíns

Seitdem hat in Medellín allerdings ein fundamentaler Wandel begonnen. In wenigen Jahren hat die Stadt bereits große Erfolge mit ihren Projekten der Stadtentwicklung erzielt, die weltweit in Presseberichten und Auszeichnungen gewürdigt wurden.

Zu den Faktoren, die diese Entwicklung in der traditionell vergleichsweise wohlhabenden und selbstbewussten Stadt begünstigten, zählen die Aufbruchsstimmung nach verlorenen Jahrzehnten, ein neu gewählter Bürgermeister, der mit großem Gestaltungswillen bestehende Ideen und Vorschläge aufgriff, und nicht zuletzt ein wirtschaftlicher Aufschwung, der die notwendigen finanziellen Mittel in die Stadtkasse spülte.

Zu den Schwerpunkten des Wandels gehört die Rückeroberung des öffentlichen Raumes für die Bevölkerung, die aufgrund der Unwirtlichkeit vieler Gegenden und der Sicherheitslage in privaten Räumen zurückgezogen lebt. Dafür wurden einerseits ein ausgeklügeltes datenbasiertes Konzept zur Verbrechensbekämpfung entworfen und entsprechende Investitionen getätigt. Andererseits wurden Dutzende von Parks, Spiel- und Sportplätzen neu angelegt und ein Netz breiter Bürgersteige mit Baumbepflanzung geschaffen, die z. B. Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs angenehm erreichbar machen. Bei der Planung dieser Maßnahmen wurde die Bevölkerung in den Stadtvierteln systematisch einbezogen.

Dazu kommt die Errichtung eines zeitgemäßen öffentlichen Nahverkehrssystems, das perspektivisch auch auf das weiterhin anhaltende starke Bevölkerungswachstum ausgerichtet ist.

Zu den zentralen Zielen gehört überdies, insbesondere die Lebensbedingungen der Menschen in informellen Siedlungen zu verbessern. Dies zielt auch darauf, die Akzeptanz der staatlichen Institutionen und ihres Handelns gerade dort zu erhöhen, wo vorher kaum auf staatliche Unterstützung gesetzt werden konnte.

Zeichen des Wandels sind darüber hinaus auch eine bislang ungewohnt große Transparenz und Rechenschaftslegung staatlichen Handelns gegenüber der Bevölkerung und auch der Mut, viele neue öffentliche Bauten von zeitgenössischen Architekten entwerfen zu lassen.

Das Thema im Erdkundeunterricht

Viele Lehrpläne enthalten zum Kulturerdteil Lateinamerika neben wirtschaftsgeografischen Aspekten und dem Thema Amazonasgebiet auch stadtgeografische Fragestellungen. Die einschlägigen Schulbücher rücken dabei meist die Wanderungsbewegungen vom Land in die Städte und die sozialen Probleme, die sich daraus ergeben, in den Mittelpunkt, etwa das Wachstum von informellen Siedlungen oder das Leben von Straßenkindern.

Für die meisten lateinamerikanischen Länder liegt die Hochphase des Verstädterungsprozesses jedoch bereits in der Vergangenheit, sodass dieses Thema passender erscheint für Entwicklungsländer in anderen Weltregionen. Für die Thematisierung im Erdkundeunterricht bieten die Metropolen Lateinamerikas mit ihren raschen Wandlungsprozessen hingegen auch bereits mögliche Antworten auf Strukturprobleme und Krisensituationen im weltweiten Verstädterungsprozess.

Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung

Als Impuls dient ein Foto, das die Schüler mit der verbreiteten Konnotation Kolumbiens, dem Kokainhandel und dem staatlichen Kampf gegen die Kriminalität konfrontiert (**M 1**). Mithilfe von Statistiken (**M 2**), Text und Karte (**M 3**) lassen sich Einzelheiten und Hintergründe der Situation Kolumbiens und insbesondere Medellíns im Schatten der Drogenkriminalität erarbeiten. Aufgaben zur Topografie Kolumbiens werden ergänzt durch weiterführende Fragestellungen zu Lagemerkmalen von Städten, zur Entstehung der Anden und zum Klima in den Tropen (**M 4**). Der zentrale Teil der Unterrichtseinheit behandelt den rasanten Wandel Medellíns zu einer sichereren und lebenswerteren Stadt. Für ein **Gruppenpuzzle** steht umfangreiches Material aus Texten, Interviews, Bildern, grafischen Darstellungen, Karte, Tweet, Statistiken etc. bereit (**M 5–M 10**). In einer Lernerfolgskontrolle, bei der ein Flyer für einen Kongress zu erstellen ist, können die Schüler ihr erarbeitetes Wissen überprüfen.

Stundenübersicht

Stunde 1: Medellín – Welthauptstadt des Kokains	
M 1	Kolumbianische Sicherheitskräfte stellen Kokain sicher / Impuls
M 2	Statistiken zur Gewaltkriminalität / Auswerten von Statistiken
M 3	Medellín um 1990: Pablo Escobar, der Drogenkönig / Auswerten eines Textes
<i>Stundenziel:</i>	Die Schüler begreifen die Krisensituation Medellíns im Schatten der Drogenmafia und gewinnen Einblicke in die Lebensumstände der Einwohner.
Stunde 2: Atlasarbeit zu Kolumbien	
M 4	Stumme Karte Kolumbiens / Atlasarbeit
<i>Stundenziel:</i>	Die Schüler erwerben Wissen zur Topografie Kolumbiens, zu Lagemerkmalen von Städten, zum Klima und zur Entstehung der Anden.
Stunde 3: Medellín im 21. Jahrhundert: Gruppenpuzzle zur Stadtentwicklung	
M 5	Stadtentwicklung Medellíns / Impuls
M 6	Öffentlicher Nahverkehr / Auswerten von Text, Bild, grafischer Darstellung
M 7	Öffentliche Bibliotheken / Auswerten von Text, Bild, grafischer Darstellung, Karte, Tabelle
M 8	Medellín bekommt lebenslustige Farbe / Auswerten von Text und Bild
M 9	Umgestaltung des öffentlichen Raumes / Auswerten von Text und Bild
M 10	Sicherheitskonzept in Medellín / Auswerten von Text, Bild, grafischer Darstellung
<i>Stundenziel:</i>	Die Schüler kennen und präsentieren fünf Stadtentwicklungsprojekte in Medellín.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Medellín - Kolumbien - Menschen prägen ihren Lebensraum

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

